



APRIL

## JUGENDFEUERWEHR IM INTERNET - WAS GEHT? ATTACKE AM BILDSCHIRM

Immer mehr Jugendabteilungen haben eine eigene Homepage, einen Blog, twittern oder sind auch schon bei Facebook vertreten. Die Möglichkeiten heute mit Jugendlichen über das Web 2.0 „ins Gespräch“ zu kommen sind vielfältig. Die rechtliche Lage ist aber den meisten NutzerInnen nicht klar! Wir wollen uns die einzelnen Social-Media AnbieterInnen genauer anschauen - uns über Recht und Jugendschutz auf der einen Seite und über den Nutzen für unsere Arbeit auf der anderen Seite schlau machen. Der Workshop ist für EinsteigerInnen ins Thema genauso wie für Profis geeignet. WLAN und Rechner sind vorhanden, eigene Notebooks können mitgebracht werden!

### Themen:

- Überblick über Social-Media Komponenten
- Anlegen eigener Accounts - Fallstricke hierbei
- Recht und Jugendschutz - vor allem „Recht am Bild“
- Sinn und Unsinn von Social-Media Anwendungen in der Jugendarbeit

<b>Zielgruppe:</b>	Jugendliche (ab 14 Jahren), JugendgruppenleiterInnen und JugendfeuerwehrwartInnen
<b>Leitung:</b>	Uli Sailer, Social-Media-Berater
<b>Gruppengröße:</b>	maximal 15 TeilnehmerInnen
<b>Termin:</b>	Fr. 13.04./ Sa. 14.04.2012 Beginn: Fr. 17:00 Uhr Ende: Sa. 17:00 Uhr
<b>Ort, Kreis:</b>	Feuerwehr n. n. mit Übernachtung und Verpflegung, Kreis Bodensee
<b>Kosten:</b>	50 Euro
<b>Anmeldeschluss:</b>	Fr. 10.02.2012
<b>Anmeldeverfahren:</b>	Mit dem Anmeldeformular der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg an das Jugendbüro.
<b>Wichtig:</b>	Die Einverständniserklärung bitte gleich der Anmeldung beilegen.

